



**Bild**  
Zenklusen Stephan

# Jahresbericht des Präsidenten

**Es war spannend, es war kurzweilig, es war vielseitig; dass Sektionsjahr 2018.**

Eine kurze Revue:

Begonnen haben wir das Jahr mit der 47. Generalversammlung am 26. Januar 2018. Die 31 anwesenden wurden von mir und meinen Vorstandskollegen durch die Agenda der GV geführt, anschliessend genossen alle das gemeinsame Nachtessen im Saal des Restaurant Terrasse in Visp. Wir durften 10 neue Aktivmitglieder sowie 11 Freimitglieder als Lernende aufnehmen. Leider hatten wir auch einige Austritte zu verschmerzen.

Die Exkursion im März führte uns zuerst nach Visp. Dort wurde uns während einer Stunde das Gesamtkonzept des Tunnel Visp vorgestellt. Anschliessend ging es mit zwei Kleinbussen unter Tage. Wir konnten die verschiedenen Bauabschnitte im Tunnel besichtigen. Vom Schalen, Armieren, Betonieren bis hin zur grossen Ausbruchmaschinen wurde uns alles erklärt. Bevor es dann wieder zurück zum Bauplanungsplatz ging konnten, besuchten wir noch die Wasseraufbereitungsanlagen an den Tunnelportalen Nord und Süd. Mit dem Bus ging es anschliessend nach Agarn zum Mittagessen im Restaurant Central. Nach der Stärkung war es nun an der Zeit für ein bisschen Walliser Tradition. Gemeinsam durften wir eine Weinverköstigung im schön hergerichteten Carnozette bei der Leukersonne geniessen. Gegen vier Uhr ging es zurück nach Visp.

Am 10 März gingen unsere vier Delegierten an die Delegiertenversammlung nach Bern. Bei mässigem Wetter trafen sich die Delegierten im Hotel Bern. Nebst den Traktanden welche behandelt wurden fand auch sonst ein reger Austausch untereinander statt. Nach dem offiziellen Teil wurde gemeinsam zu Mittag gegessen. Folgenden Punkte aus dem Protokoll der Delegiertenversammlung möchte ich nochmals erwähnen:

Mit der Arbeit des ZV waren die Delegierten sehr zufrieden. Für die geleistete Arbeit und für die Rechnung wurde Entlastung seitens der Delegierten gewährt. Venetz Erwin hat mit stolz mitgeteilt das die Bildungsverordnung Chemie- und Pharmapraktiker EBA in Rekordzeit erstellt wurde. Keller Patrick stellte der neuen Onlineauftritt des SCV vor. Patrick Merkhofer trat nach 18 Jahren im Vorstand zurück. Er hatte 10 Jahre das Amt als Präsident inne, die DV verdankte sein Engagement. Zur Wahl als Präsident standen das bestehende Vorstandsmitglied Kurt Bächtold und Sektionspräsident Andras Schläpfer zur Wahl. Mit knapper Mehrheit wurde Kurt als Präsident gewählt. Daniel Müller übernimmt weiterhin das Amt als Vizepräsident und das Ressort Weiterbildung.

Im April ging es auf die Skier nach Zermatt. Eingeladen waren Mitglieder mit Partner. Aufgrund vor kurzfristigen Abmeldungen war wir leider nur noch eine kleine Gruppe. Jedoch konnte uns das nicht abhalten bei tollem Wetter Ski zu fahren. Mit guter Laune ging es die Lifte hoch und die Pisten runter. Gegen zehn Uhr durften wir bei der Alphütte unseres Mitgliedes Stoffel Leander ein Feines Apero geniessen. Einen grossen Dank an Leander und an seine Frau für die tolle Bewirtung. Später gegen eine Uhr nahmen die wir auf dem Furri das Mittagessen ein. Danach stellten wir das Skifahren ein, weil wir etwas Interessanteres im Auge hatten. Wir konnten Live zusehen wie die Air Zermatt rund ums Furri Lawinen Sprengungen vom Hubschrauber aus machte. Abschliessen ging es wieder nach Zermatt und kurz darauf mit dem Zug nach Hause.

Der Traditionelle Familientag fand wieder im Forsthaus Alba unterhalb Bürchen statt. Gegen Elf Uhr haben sich die 16 Angemeldeten Gäste zum Apero eingefunden. Juon Orlando hat uns den ganzen Tag mit Leckereien verwöhnt. Von Grilladen bis hin zum Dessertbuffet war für gross und klein etwas dabei. Nach dem Essen gab es für die Mitglieder den obligaten Schnaps, anschliessend durften diese ihren Frauen das Kaffee servieren. Rinaldo hat am Nachmittag die Kinder und die Kind geblieben unterhalten und gemeinsam mit ihnen Ballonfiguren geknüpft. Zum Abschluss genossen wir noch ein Raclett bevor die muntere Runde aufgelöst wurde. Das Aufräumen und Reinigen waren wie jedes Jahr die Aufgabe des Vorstandes. Mit Hilfe dessen Partner ging dies speditiv vorüber.

Am 19. September fand die interne Besichtigung der IBEX Baustelle statt. Mit über 20 Teilnehmer ging es in den Westteil des Lonza Areals. Nach einer kurzen Präsentation ging es ab auf die Baustelle. Die hoch betonierte Treppenhäuser ragen bereits aus dem Boden. Es werden gerade die grossen weissen Stahlträger zwischen diesen Treppenhäusern montiert, auf welchen dann der Etagenboden entstehen wird. Wirklich imposant anzusehen. Es gab viele Informationen zum Bau und den damit verbundenen Projekten. Es ist jetzt noch kaum vorstellbar, dass dort in naher Zukunft ein Biopark entstehen wird. Nach der Besichtigung ging es ab ins Personalrestaurant zu einem kleinen Aperó. Nach vielen Fachgesprächen und einem guten Glas Wein wurde gegen Sieben Uhr die Belichtung ihr Ende. Wir werden versuchen im 2019 nochmals dort hin zu gehen, um einen Einblick in das Gebäude vor der Inbetriebnahme zu bekommen.

Im November durfte ich an die Klausur nach Bern reisen. Es war ein toller, informativer Tag. Am Vormittag ging es um das Geschäftliche. Auch wir von den Sektionen konnten wieder einige Themen einbringen. Ebenfalls hat der ZV über einige Punkte informiert. Dies kurz zusammengefasst:

Die bisherige Hotline Telefonnummer des SCV wird abgeschafft infolge steigender Abopreise und geringer Nutzung. Kosten für Werbeflyer und/oder Jahresprogramm Faltprospekte werden von den Sektionen selber bezahlt. QR Code Kleber für Smartphones können beim ZV bestellt werden, für die Abgabe an Mitglieder und Lernenden. Änderungen der Richtlinien zum Veröffentlichen der Artikel im Verbandsmagazin wurden kommuniziert. Handlungsbedarf bei den Kostenbeiträge von Firmenmitglieder. Wünschenswert wäre es, wenn die Sektionen ihre Daten für das kommende Vereinsjahr im November bekannt geben könnten.

Nach dem offiziellen Geschäft am Vormittag gingen alle gemeinsam in der Berner Innenstadt Mittag essen. Gegen Drei Uhr konnte ich dann die Heimreise ins Wallis antreten.

Der Abschluss des Jahres bildete das Vorstands Nachtessen. In diesem Jahr wurden nebst den Vorstandsmitgliedern auch dessen Partnerinnen eingeladen. Am 14. Dezember trafen wir uns gegen halb Sechs Uhr in Brigerbad. Nach einem gemeinsamen Aperó, durften wir das Abendessen im Restaurant des Thermalbades geniessen. Mit Schlummer Trunk dauerte es bis gegen elf Uhr. Es war ein gemütliches Zusammensein und ebenfalls ein Dankeschön an unsere Partner.

**Es wird arbeitsintensiv, es wird interessant, es gibt Veränderungen; dass Sektionsjahr 2019.**

Eine kurze Vorschau:

Wir werden folgenden Aktivitäten durchführen: Am 23. Februar einen Skitag in Zermatt mit Partner unter der Führung von Juon Orlando, am 17. Mai die Exkursion zur Victorinox Fabrik und das Victorinox Geschichtsmuseum, am 10. August der Familientag im Forsthaus Alba unterhalb von Bürchen, Besichtigung IBEX vor der Inbetriebnahme das Datum wird folgen, die 49. Generalversammlung findet am 24. Januar 2020.

Neu wird das Protokoll (ohne Finanzzahlen) ohne den Jahresbericht des Präsidenten im Verbandsmagazin veröffentlicht, da wir dort maximal zwei Seitenlange Artikel eingeben können. Der Jahresbericht des Präsidenten wird als separater Artikel veröffentlicht. Wir bestrebt das Jahresprogramm im November schon herauszugeben und die Daten der Anlässe ebenfalls im Magazin zu veröffentlichen. Zudem läuft die Planung und die Budgetierung für das Jubiläums Jahr 2020 und die Jubiläums GV im Januar 2021. Was es wird, bleibt eine Überraschung. Wir haben die Vorstands SharePoint Seite welche uns Lonza zur Verfügung stellt bereits Teils überarbeitet. Es wurde eine Informative Übersichtseite erstellt welche uns im Lonza Netzwerk repräsentieren soll. Diese wird zeitnah aufgeschaltet. Zudem arbeiten wir im Hintergrund daran einen Member Bereich zu erstellen, wo nur für Mitglieder ist. Dort soll es möglich werden: sich für Anlässe anzumelden, Informationen und Einladungen einzusehen oder auch Stammdaten Änderungen zu melden. Auch das gewinnen neuer aktiver Mitglieder werden wir weiter vorantreiben. Wir haben in diesem Jahr zum ersten Mal den Abgehenden Lernenden nochmals unsere Sektion und der Sinn & Zweck vorgestellt. Dies, sowie auch die Beisitzer aktiv an den Vorstandssitzungen einzuladen wird weiterverfolgt. Auch für die Verjüngung des Vorstandes ist gesorgt, wir können in diesem Jahr wieder ein guter Kandidat als Beisitzer im Vorstand gewinnen und werden ihn in die Tätigkeiten mit einbinden.

Der Präsident  
Zenklusen Stephan